



Wirklich was für die Umwelt bewegen

Der Schutz von Natur und Umwelt liegt Ihnen am Herzen? Beim Landesamt für Umwelt (LfU) tragen Sie dazu bei, dass Brandenburg weiterhin ein lebenswertes, ökologisch vielfältiges und gesundes Zuhause bleibt. Verstärken Sie unser Team unbefristet im Referat W14 „Oberflächengewässergüte“ als Mitarbeiter*in am Standort Frankfurt/Oder oder Bad Freienwalde und sorgen Sie dafür, dass die automatischen Messstationen des Landesamtes für Umwelt funktionstüchtig arbeiten und zuverlässig Daten zur Gewässergüte an der Oder erheben (LfU 25-43-W14).

Sie arbeiten im Team für das landesweite Monitoring in den Fließgewässern und Seen, speziell in der Wartung der automatischen Messstationen Gewässergüte. Die Aufgaben reichen von Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten, Überwachung von Auftragnehmern und Abnahme von Leistungen, über Probenahmen, der Plausibilitätskontrolle der Daten, bis zur Mitwirkung bei Datenanfragen und der Auswertung für Stellungnahmen und Fachberichten.

Das bieten wir:

Transparente Vergütung: nach TV-L Entgeltgruppe 8 Tarifvertrag für den Öffentlichen Dienst der Länder/ Besoldungsgruppe A7 Brandenburgische Besoldungsordnung Jahressonderzahlung nach TV-L, 30 Tage Urlaub und auf Wunsch auch Arbeit in Teilzeit.

Partnerschaftlichkeit: als zertifizierter familienfreundlicher Arbeitgeber (Audit Beruf und Familie) gehen wir fair und vertrauensvoll miteinander um und legen Wert auf die Vereinbarkeit aller Lebensbereiche. Deshalb bieten wir Ihnen einen sicheren Job mit flexiblen Arbeitszeiten und eine aktiv gelebte Work-Life-Balance in Verbindung mit Home-Office, Altersvorsorge und einem Gesundheitsmanagement.

Bildung und Entwicklung: in einer wertschätzenden Arbeitsatmosphäre stellen wir Ihr Können und den Ausbau Ihrer Stärken in den Vordergrund. Wir bieten Ihnen eine konstante Aus- und Fortbildung, sowohl im fachlichen als auch im persönlichen Bereich.

Ihnen begegnet ein freundliches und hilfsbereites Team, dass Sie vom ersten Tag an einbindet und unterstützt.

Nachhaltigkeit: als Umweltbehörde liegt uns der respektvolle Umgang mit den natürlichen Ressourcen am Herzen. U.a. unterstützen wir Ihre Mobilität mit einem Zuschuss zum Firmenticket.

Das bringen Sie mit:

Sie verfügen über eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als Staatlich geprüfte*r Techniker*In in einschlägiger Fachrichtung (Wasserwirtschaft, Umweltschutztechnik, Vermessungstechnik) oder über gleichwertige Fähigkeiten und Erfahrungen in entsprechenden Tätigkeiten.

Sie verfügen über erste Erfahrungen im Bereich der Umweltuntersuchungen oder im Umgang mit Messtechnik sowie Kenntnisse und ein Verständnis für Zusammenhänge in der Steuerungstechnik. Sie haben mehrjährige Erfahrungen in der Anwendung von Standardsoftware (MS Word, MS Excel, MS Outlook).

Sie sind teamfähig und verfügen über eine selbstständige, gewissenhafte Arbeitsweise.

Sie sind gesundheitlich geeignet, körperlich belastbar und bereit für die Arbeit im Gelände, an und in Gewässern und bei jedem Wetter. Zudem besitzen Sie einen Pkw-Führerschein sowie Fahrpraxis und besitzen die Bereitschaft zum Führen eines Dienst-Kfz auch im Gelände.

Sie verfügen über ein gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen in der deutschen Sprache mit mindestens Level B1.

Idealerweise verfügen Sie über Grundkenntnisse in der Arbeit mit Datenbanken (bspw. MS Access), erste Erfahrungen in der Anwendung von GIS, besitzen gute handwerkliche Fähigkeiten sowie erste Praxiserfahrungen im Labor.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich online bis zum **03.07.2025** ausschließlich über das Portal [Interamt.de](https://interamt.de) unter der Stellenangebot-ID: 1314621 (<https://interamt.de/koop/app/stelle?0&id=1314621>)

Hinweise:

Die berufliche Gleichstellung aller Geschlechter wird gewährleistet.

Für Menschen mit Behinderungen gelten die Bestimmungen des Sozialgesetzbuches Neuntes Buch (SGB IX) sowie die entsprechenden landesrechtlichen Bestimmungen. Schwerbehinderte Personen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Sollten Sie Berufsabschlüsse außerhalb Deutschlands abgeschlossen haben, senden Sie bitte die deutsche Übersetzung und die Anerkennung in Deutschland mit. Informationen dazu finden Sie beim Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB).

Auf dem Postweg übersandte Bewerbungen werden nach Abschluss des Verfahrens aufgrund des Verwaltungsaufwandes nicht zurückgeschickt. Bewerbungen per E-Mail und Telefax werden nicht berücksichtigt.

Für Rückfragen und Auskünfte steht Ihnen Frau Sandra Friedrich (Telefon: 033201- 442 162) gerne zur Verfügung.

Personenbezogene Daten werden gemäß § 26 Brandenburgisches Datenschutzgesetz (BbgDSG) zum Zweck der Durchführung des Auswahlverfahrens verarbeitet. Weitere Informationen erhalten Sie unter folgendem **Link**.(https://lfu.brandenburg.de/daten/lua/Datenschutz_Bewerbung_LfU.pdf).